

Germany-Wachtendonk: Sewer cleaning services

OJ S 130/2023 10/07/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gesellschaft für Kommunallogistik (KomLog) mbH

Postal address: Marienstraße 10

Town: Wachtendonk

NUTS code: DEA1B Kleve

Postal code: 47669

Country: Germany

E-mail: ausschreibung@kom-log.de

Telephone: +49 2836-2350280

Fax: +49 2836-2350279

Internet address(es):

Main address: www.kom-log.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYRED0ED/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYRED0ED>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Einkaufsgesellschaft für Kommunen

I.5. Main activity

Other activity: Einkauf von Waren, Bau- und Dienstleistungen für die Gesellschafterkommunen

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Reinigung von Freispiegelkanälen einschl. Sonderbauwerken und Straßeneinläufen in Geldern

Reference number: 2023-091

II.1.2. Main CPV code

90470000 Sewer cleaning services

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Reinigung von Freispiegelkanälen einschl. Sonderbauwerken und Straßeneinläufen als Rahmenvertrag

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

90400000 Sewage services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA1B Kleve

Main site or place of performance: 47608 Geldern

II.2.4. Description of the procurement

Der Rahmenvertrag umfasst die Unterhaltsreinigung von 112 km Schmutzwasserkanälen, 98 km Regenwasserkanälen und 35 km Mischwasserkanälen sowie von Schachtbauwerken mit dem Hochdruckspülverfahren. Weitere Bestandteile sind das Reinigen der Pumpstationen, Sandfänge, Düker, Kastenrinnen, Nass- und Trockenschlammstraßenabläufen sowie Straßenabläufen mit Rovalipua-Einsätzen. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf vollständige Beauftragung des Gesamtleistungsumfanges in jedem Jahr.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2027

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Es werden folgende Eigenerklärungen gefordert:

- Über das Vermögen des Unternehmens wurde nicht das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt nach den Bestimmungen des Landes, in dem unser Unternehmen seinen Sitz hat.
 - Unser Unternehmen befindet sich nicht in Liquidation.
 - Keine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, ist rechtskräftig verurteilt worden, wegen:
 - a) § 129 des Strafgesetzbuches (StGB) (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen), § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
 - b) § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen,
 - c) § 261 StGB (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte),
 - d) § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
 - e) § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
 - f) § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen),
 - g) § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern)
 - h) §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete),
 - i) Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder
 - j) den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung).
- Einem Verstoß gegen diese Vorschriften gleichgesetzt sind Verstöße gegen entsprechende Strafnormen anderer Staaten. Ein Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Bewerber oder einem Bieter zuzurechnen, wenn sie für diesen Bewerber oder Bieter bei der Führung der Geschäfte selbstverantwortlich gehandelt hat oder ein Aufsichts- oder Organisationsverschulden gemäß § 130 des Gesetzes gegen Ordnungswidrigkeiten dieser Person im Hinblick auf das Verhalten einer anderen für den Bewerber oder Bieter handelnden, rechtskräftig verurteilten Person vorliegt.
- Wir erklären ferner als Unternehmen,
 - a) dass wir unseren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen sind,
 - b) dass wir bei der Ausführung öffentlicher Aufträge gegen keine geltenden umwelt , sozial- oder arbeitsrechtlichen Verpflichtungen verstoßen haben,
 - c) dass wir nicht zahlungsunfähig sind, über unser Vermögen nicht das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist. Ferner erklären wir, dass sich unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat,

- d) dass wir im Rahmen unserer beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen haben, durch die unsere Integrität infrage gestellt wird,
- e) dass wir keine Vereinbarungen mit einem anderen Unternehmen getroffen haben, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken.
- Der Bieter gehört nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personen- und Sachschäden in Höhe von mindestens EUR 5 Mio. bei jeweils zweifacher Maximierung pro Jahr und Vermögensschäden in Höhe von mindestens EUR 2 Mio. bei jeweils zweifacher Maximierung pro Jahr oder alternativ Erklärung, eine entsprechende Versicherung abzuschließen/aufzustocken.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Angabe der Eignungskriterien

A = Ausschluss

REFERENZEN

3 Referenzen zu Reinigungsleistungen aus dem Bereich Kanalreinigung (A)

Mindestanforderungen für alle drei Referenzen:

- für einen öffentlichen Auftraggeber mit mindestens 35.000 Einwohnern (A) und
- ausgeführter bzw. laufender Jahresvertrag aus den Jahren 2020-2023 (A) und
- Jahresreinigungsleistung durchschnittlich mindestens 170.000 Kanal-Meter (A)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Anforderung an die Fahrzeuge und Geräte:

- Für die Abwasserentsorgung sind Fahrzeuge vorzuhalten, die über alle technischen Einrichtungen verfügen, um die geforderten Leistungen ohne Belastung der Umwelt durchführen zu können. Die Fahrzeuge müssen den Anforderungen der Straßenverkehrsordnung (StVO) genügen; der Fahrgeräuschgrenzwert darf demnach je nach Bauart 80 dB(A) bzw. 84 dB(A) nicht überschreiten.
- Die Fahrzeuge müssen mit gelben Rundumleuchten und den notwendigen Sicherheitsgeräten, Deckelhebergeräten, Lampen und Steighilfen ausgestattet sein.
- Mindestens 11 m³ Fassungsvermögen, Vakuumanlagen 1.200-1.500m³/h Luftdurchsatz, Saugschläuche DN100-DN125mm,
- Spülschläuche Länge >120m,
- Pumpenleistung von ca. 320l/min, ca. 150bar Pumpenausgangsdruck, Druck unmittelbar vor der Reinigungsdüse ca. 60-80 bar,
- Verfügbarkeit bei Sondereinsätzen innerhalb von zwei Stunden.

Anforderung an Personal:

- Das Fahrzeugpersonal muss über vollständige Deutsch-Kenntnisse in Wort und Schrift verfügen. Die Fahrzeugbesatzung muss innerbetrieblich oder durch Fachorganisationen z.B. , TÜV, DWA ausreichend und regelmäßig geschult sein.
- Die Durchführung der jährlichen Unterweisung über die Unfallverhütungsvorschriften und die arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen nach berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, insbesondere G20, G25 und G26 sind auf Verlangen nachzuweisen.

- Das Personal muss über die nach den Unfallverhütungsvorschriften erforderliche Schutzausrüstung bzw. Rettungsausrüstung (z.B. Vierfachgaswarngerät, Selbstretter, Dreibaum, Höhensicherungsgerät) verfügen und auch entsprechend anwenden können.
- Das eingesetzte Personal jedes Fahrzeuges muss über Mobiltelefon während der Arbeitszeit immer erreichbar sein.
- Die Fahrzeugführenden müssen über eine gültige Fahrerlaubnis verfügen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 07/08/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/11/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 07/08/2023 Local time: 11:00

Information about authorised persons and opening procedure: Bieter und deren Bevollmächtigte sind zur Öffnung der Angebote nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXPTYRED0ED

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland
Postal address: Zeughausstraße 2-10
Town: Köln
Postal code: 50667
Country: Germany
E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telephone: +49 221-1473045
Fax: +49 221-1472889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160

Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) 1Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. 2Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) 1Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

2Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. 3§ 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/07/2023